sTablättli

Mitteilungsblatt Quartierverein St. Fiden-Neudorf

März 2025





Aus dem Inhalt

Hilfe für Jung und alt BLITZLICHT Neuzuzügeranlass VERANSTALTUNG Asiatische Hornisse NATUR Im Krontal QUARTIER



Zusammenhalt

In diesen von vielen als unsicher empfundenen Zeiten geben Zusammenhalt und Beständigkeit ein gutes Gefühl. Wenn man dann aber doch plötzlich mit allem überfordert ist, bietet unser Quartier und unsere Stadt ein breites Auffangnetz an Institutionen. Über das Solihaus, das Familienbüro und das Help-Net berichten wir in dieser Ausgabe. Etwas über den freiwilligen Hilfsverein St. Gallen Ost/Wittenbach finden Sie im aktuellen Newsletter.

Alle diese Angebote für die Gemeinschaft werden mit viel Einsatz geleistet - auch vom Quartierverein! Und so finden Sie in dieser Ausgabe im Mittelteil zum Herausnehmen die Einladung «HV Quartierverein St. Fiden Neudorf». Besuchen Sie uns am 17. März 2025 an der HV und wählen Sie mit Applaus unseren neuen Präsidenten! Damit der Quartierverein weiterhin seine gesteckten Ziele erreichen kann.

Zusammenhalt ist das, was unsere Gesellschaft und wir als Einwohner der Stadt, des Quartiers, einander bieten können. Jeder kann das auf seine eigene Art – dies trotz stetigem Wandel, wie er wieder faszinierend beschrieben wird im Artikel über das Krontal. Auch neue Restaurants bieten Treffpunkte für «Gwundrige» und Neuzuzüger.

Und nun noch zum Tablättli. Unsere Kosten sind immer wieder ein Thema. Wir würden gerne mehr schreiben, aber die Inserate bestimmen die Seitenzahl. Für diese beiden gegensätzlichen Umstände haben wir einen Lösungsansatz gefunden: Abonnieren Sie unseren neuen Newsletter, damit Sie aktueller informiert sind. Wenn Sie das Tablättli nur noch digital wünschen, senden wir Ihnen die Ausgabe gerne als PDF - ganz nach Ihren Wünschen. Eine E-Mail an mich, rmeyer@gvsfn.ch, genügt.

Und dann noch: Geniessen Sie den Frühling - im Quartier, auf Wanderungen, wo immer Sie sind!



Judo / Ju-Jitsu Anfängerkurse Start jederzeit möglich

Montag von 17:00 - 17:50 Uhr Judo: 5-7Jahren Kinder.

7-14 Jahren Kinder, Montag von 18:00 - 19:15 Uhr

Erwachsene / Jugendliche ab 14 Jahren, Montag von 19:30 - 21:00 Uhr

Ju-Jitsu: Erwachsene / Jugendliche ab 16 Jahren, Mittwoch von 20:00 - 21:30 Uhr



Turnhalle Volksbad, Volksbadstr.22, 9000 St. Gallen

Auskunft / Anmeldung: Tel.076 328 31 93,

info@jcsg.ch, www.jcsg.ch





Hilfe für Jung und Alt

Manchmal gelingt es nicht, schwierige Lebenslagen aus eigener Kraft zu überwinden. Für solche Fälle steht in St. Gallen ein tragfähiges Netz verschiedener Institutionen und Beratungsstellen zu Verfügung: Damit können auch herausfordernde Situationen gemeistert werden. Der Kanton St. Gallen führt ein Verzeichnis mit über 250 Kontaktdaten zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Zwei neue Beratungsmöglichkeiten sind im letzten Jahr in unserer Stadt dazugekommen.

Text / Bild: René Meyer

Help-Net, ein Angebot des mosaiks, bietet Unterstützung bei Alltagsfragen

Der rote Schiffscontainer, der zwischen den Gebäuden STAMI und mosaik an der Lindenstrasse 57 steht, hat einen besonderen Auftrag: Er dient als Anlaufstelle für Menschen, mit oder ohne Migrationshintergrund, die aus verschiedenen Gründen mit der Schweizer Bürokratie überfordert sind.

Donnerstags von 9 bis 10 Uhr und 18 bis 20 Uhr öffnet der Container seine Türen, um Menschen Unterstützung in verschiedenen Bereichen wie z.B. Formulare ausfüllen, Fragen zum Leben in der Schweiz, Wohnungs- und Arbeitssuche, Verstehen von Behördenbriefen und vieles mehr anzubieten.

Elke Pereyra, die die Quartierarbeit des mosaiks leitet, ist seit April 2024 mit einem Team von vier freiwillig Mitarbeitenden im Einsatz. Das Angebot ist kostenlos und verfügbar für alle Menschen, die sich Unterstützung wünschen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Treffpunkt Quartier

Lindenstrasse 57 9000 St. Gallen Tel. 071 508 09 61 treffpunkt@mosaik-sg.ch www.mosaik-sg.ch







Familienbüro

Das Familienbüro St. Gallen ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen von werdenden Eltern und Familien mit Kindern bis zum Schuleintritt. Nach einer Bedarfsanalyse erhalten Sie die notwendigen Informationen, damit Sie sich gezielt an die passende Fachstelle wenden können.

Unser Ziel ist es, Ihnen den bestmöglichen Start ins Familienleben zu ermöglichen. Haben Sie Fragen oder benötigen Sie Unterstützung? Unsere Beratung richtet sich an werdende und frischgebackene Eltern mit Kindern bis zur Einschulung, Familien sowie alle Bezugspersonen, die Unterstützung in den unterschiedlichsten Lebenssituationen suchen.

Die ersten Lebensjahre eines Kindes sind entscheidend für seine körperliche, psychische und soziale Entwicklung. Durch gezielte Frühförderung lassen sich negative Auswirkungen auf die spätere soziale Biografie ausgleichen. Angebote der Kinderförderung unterstützen mit anregenden Lerngelegenheiten die Bildungsprozesse von Kindern sowie ihre Persönlichkeitsentwicklung und erhöhen so die Entwicklungschancen aller Kinder. Gesellschaftlich betrachtet leistet die Kinderförderung einen gewichtigen Beitrag zur Chancengerechtigkeit für alle Kinder.

Familienunterstützende Dienstleistungen orientieren sich am Prinzip «Prävention vor Intervention». Sie unterstützen Eltern und Bezugspersonen in ihrer Betreuungs- und Erziehungsaufgabe, orientieren sich an den Bedürfnissen und Interessen der Familien und bieten Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Erziehung und Bildung eines Kindes findet primär in der Familie statt. Damit Familien tragfähig sind und ihre Aufgaben in der Erziehung der Kinder gut meistern können, braucht es familien- und kindgerechte Bedingungen. Familien haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Die heutige Gesellschaft kennt gegenüber früher eine Vielzahl von Familienmodellen, und die Erwerbsbeteiligung der primären Bezugspersonen der Kinder hat sich stark gewandelt.

Familienbüro

Haus Olé, 2. OG Spisergasse 12 9000 St. Gallen Tel. 071 220 20 70 info@familienbuero-sg.ch www.familienbuero-sg.ch





Blumen Pfister

Proster & Co., Brammires Shiller Countries. Resofted seed of 1999 Note along Knowled Technology (2015) 31-37 (2015) 32-37-37

Das Fachgeschäft für frische, farbige Floristik.

We freger end such the spezie to bandon cuscul volertates

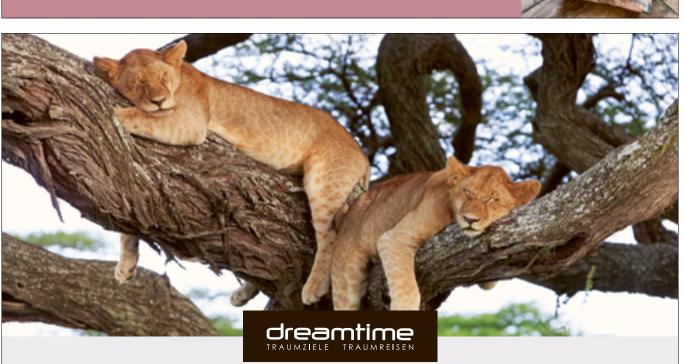
Henaizen Soziarkeren Nehebern Haushefenbarko





Lehrbetrieb seit 2022!

Alles aus einer Hand! Wir beraten, nähen und montieren!



Afrika | Ozeanien | Lateinamerika | Indischer Ozean

lhre Spezialistinnen für entspannte Fernreisen.

Dreamtime Travel | www.dreamtime.ch Baden | Bern | St. Gallen



Pizzeria Terronia im Silberturm

Das Restaurant Terronia eröffnete am 28. November 2024 im Silberturm die rundum erneuerte Pizzeria mit dem attraktiven «all you can eat-Konzept»

Text / Bild: Martin Auer

Das Terronia Restaurant mit seinen 140 Plätzen, inmitten einer erlesenen südländischen Kulisse, lädt ein zum italienischen Schmaus. Die Gastgeber erklären jedem Neuling das Terroniaeigene Bestellkonzept. Selbst mit dem grössten Appetit begreift jeder Gast schnell das «all you can eat-Konzept». Der Gast kann zu einem Fixpreis, à discrétion, italienische Spezialitäten kosten, angefangen von den Antipasti, Salat, Suppe zu den traditionellen Pasta-Gerichten, bis zu den Dolci und als Krönung italienische Gelati. All diese Köstlichkeiten präsentieren sich am Buffet, zusätzlich können à la carte Menus gewählt werden, die digital via Tablette direkt dem Koch in Auftrag gegeben und von ihm frisch hergerichtet werden. Dadurch wird sichergestellt, dass alle Speisen auf kürzestem Weg und frisch den Gast erreichen und so die freudigen Erwartungen der Gourmets und der Gourmands erfüllt werden. Selten bestellt der Gast über seinen Appetit hinaus, und falls doch, erlaubt sich Terronia einen angemessenen Preisaufschlag, um dem foodwaste vorzubeugen. Terronia: Eine überzeugende, nachhaltige italienische Erlebnisgastronomie. Nicht zufällig wurde der Name Terronia gewählt, frei übersetzt: Südländische Erdverbundenheit und Pflege italienischer Tradition. In diesem Sinne zelebriert die Familie Ventrici und ihr Team, die erfolgreich auch die beiden Restaurants Hirschen St. Fiden und das städtische Gentile führt, diese traditionelle und modernisierte italienische Kulinarik. Salute!







Terronia im Silberturm

Rorschacherstrasse 150 9000 St. Gallen Tel. 071 245 22 80 info@terronia.ch www.terronia.ch



Öffnungszeiten:

Montag bis Dienstag 11.30 bis 14.30 Mittwoch bis Freitag 11.30 bis 14.30 17.00 bis 21.30 Samstag bis Sonntag 11.30 bis 23.00 11.30 bis 21.30

ST. GALLER **SEHKULTUR SEIT 1975**



GROSSOPT silberturm st.gallen

T 071 244 30 10 | gross-optik.ch

Geheimtipp bei Atemweginfekten

Wussten Sie, dass die südafrikanische Heilpflanze Pelargonium sehr gut bei akuten und chronischen Infektionen der Atemwege und des Hals- Nasen-Ohrenbereiches wirkt? Wenn Sie an verschleimten Husten, laufender Nase oder Entzündungen der Nasennebenhöhle leiden entfaltet sich die ganze Wirksamkeit dieser Heilpflanze.



Hausspezialität «Pelargonium comp.»

Unsere Frischpflanzentropfen mit Pelargonium, Thymian und Spitzwegerich hilft in mehrfacher Hinsicht positiv. Diese Kombination verhindert nachweislich das Eindringen und die Vermehrung von Bakterien und Viren und löst den bei einer Infektion entstehenden Schleim. Pelargonium comp. eignet sich auch hervorragend für Kinder, welche häufig an Atemweginfektionen leiden.

SpezialAngebot

Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie zum Spezialpreis

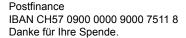
Pelargonium comp. 100ml für **nur Fr. 24.80** statt 29.80 Ihr Spezialist für Naturheilmittel -Ihre Drogerie am Marktplatz

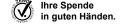




Rosenbergstrasse 69 9000 St.Gallen Telefon 071 222 12 91 sg.winterhilfe.ch

Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.



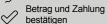




Jetzt mit TWINT bezahlen!



QR-Code mit der TWINT-App scannen







Das Solidaritätshaus, St. Gallen (Solihaus)

Interview mit Bernadette Bachmann, Vorstandsmitglied mit Ressort Aussenkontakt.

Text / Bild: Agnes Haag

Der Verein Solihaus wurde im Jahre 2010 aus einem grossen Bedürfnis heraus gegründet. Inzwischen hat der Verein ca. 300 Mitglieder.

Im folgenden Jahr konnte bereits das Haus am jetzigen Standort an der Fidesstrasse 1 von der Stadt gemietet werden. Früher diente das Haus der Beherbergung von GastarbeiterInnen aus Belluno, später war darin ein Kindergarten und anschliessend ein Kinderhort. Was für ein Glück, stand das Haus, den immer zahlreicher werdenden Migranten, zur Verfügung. Zwar musste das Haus erst einmal innen umgebaut werden, was mit Hilfe von sachkundigen Freiwilligen kostengünstig gemacht werden konnte.

Nun bietet das Haus dank dem Mittagstisch, an dem unter der Woche täglich 40 bis 50 Personen teilnehmen, Struktur im Leben. Das Haus bietet einen wichtigen, gemütlichen sozialen Treffpunkt, ohne Konsumationszwang. Durch die Mithilfe im Küchenteam, beim Abräumen, Abwaschen, bei der täglichen Reinigung spüren die Anwesenden, dass sie einbezogen werden, was ein Zusammengehörigkeitsgefühl erzeugt.

Zusätzlich zum Mittagstisch werden verschiedene Kurse angeboten: Der wöchentliche Malkurs am Mittwochvormittag ist sehr beliebt, oder der Nähkurs am Mittwochnachmittag mit Kinderhüte-Möglichkeit. Die Aufgabenhilfe von Montagbis Mittwochnachmittag für Erwachsene und am Mittwochnachmittag zusätzlich für Kinder ist unersetzlich, Computerkurse etc. Alles ist sehr begehrt und es gibt Wartelisten.

Ein besonderes Highlight ist das alljährliche Solihausfest am ersten Samstag im Monat September. Hier treffen sich Flüchtlinge, Vereinsmitglieder, SympathisantInnen sowie Nachbarlnnen um miteinander zu feiern.

Ein grosses Bedürfnis sind die Alltagsberatungen, so dass man nur noch mit einem vereinbarten Termin die Aufgaben bewältigen kann. Jemand benötigt Hilfe bei der Wohnungssuche, eine andere Person hat ein Schreiben der Schule bekommen, welches er nicht versteht, oder Rechnungen flattern ins Haus die man nicht bezahlen kann.

An den Beratungsterminen erscheinen etwa gleich viele Männer wie Frauen. Für die Frauen gibt es ein zusätzliches Programm, die Ladies Days mit Kinderbetreuung. Mit Vorträgen zu leichteren Themen wie Frisieren / Schminken oder schwierigeren Fragen wie Rassismus, Gewalt / Opferhilfe können sich die Frauen unter einander vernetzen. Auch die Ausflüge an den Ladies-Days sind sehr beliebt.

Dank dem Sono-Fonds konnte das Projekt «Arbeitsberatung» bis Sommer 2025 finanziert werden und eine Person wurde für einen Tag pro Woche angestellt, um Migrantinnen und Migranten bei der Arbeitsintegration zu beraten und zu unterstützen. Für alles andere braucht es Freiwillige: Für Kochgruppe, für

Kurse, für Aufgabenhilfe, für Beratung, für Mithilfe bei den Ladies-Days, für Kinderhüten.

Was würde passieren, wenn es das Solihaus nicht geben würde? Mehr Arbeit für das Sozialamt, mehr Arbeit fürs RAV, mehr Arbeit für alle, die Ähnliches anbieten. Seit dem Ukrainekrieg haben all diese Institutionen sonst schon eine grosse Mehrbelastung. Zum Glück gibt es das gut funktionierende Solihaus.

Einen Herzlichen Dank an alle die sich dafür engagieren oder dieses wichtige Angebot mit einer Geldspende unterstützen.

Spricht Sie etwas davon an?

Haben Sie Zeit, sich – nach fundierter Einführung – einmal pro Woche für die Migrantinnen und Migranten einzusetzen? Melden Sie sich doch im Solihaus. Tel. 071 244 68 10

Es braucht aber nicht nur Freiwillige, sondern auch Geld. Unermüdlich sind die Vorstandsmitglieder auf der Geldsuche IBAN CH04 0900 0000 8548 9308 4







Im Krontal

Was gibt es im Krontal? Was hat es im Krontal gegeben? Wo ist das Krontal? – Es gäbe viel über das Krontal zu erzählen, jedes einzelne Geschäft wäre eine Geschichte wert. Da dieser Bericht aber nicht ein ganzes Tablättli füllen sollte, mag eine kleine Auswahl genügen.

Text / Bild: Marcel Keller

Die älteren Leserinnen und Leser erinnern sich vielleicht noch an die Drogerie Rutishauser an der Ecke Rorschacher-/Buchentalstrasse. Dort konnte man für zehn Rappen Süssholz kaufen. Am einen Tag bekam man dafür ein acht Zentimeter langes Stück, zwei Tage später sogar ein 18 cm langes ... Heute ist dort Elektro Morger drin.

Gleich neben der Drogerie war der Konsum – nicht der Konsumverein, der war an der Ecke Ulrich-Rösch-/Falkensteinstrasse. Der Konsum zog anfangs der Fünfzigerjahre in das neue «Eckhaus» Rorschacher-/Sonneggstrasse um. An seinen Platz am alten Ort zog Leder Rommel ein. (Leder Rommel, schon vor vielen Jahren an die Schützengasse umgezogen, hat Ende Februar 2021 sein Geschäft ganz aufgegeben.) Irgendwann zog auch der Konsum, der Coop, aus. Seit 2007 ist dort das Vorhangatelier Katja einquartiert, nachdem vorher zwei Wollenverkaufsläden eingemietet waren.



StadtASG, PA Foto Gross, BA12040 1935-38

1937 wurde an der Rorschacherstrasse 177 durch Werner Studer die W. Studer AG gegründet. 1964 erfolgte die Umbenennung in Studer & Hänni, da sich Werner Hänni am Geschäft beteiligte. Um die Jahrtausendwende zog die Firma für Uhren ganz in die 1969 eröffnete Filiale an der Marktgasse um.

In der Scheune rechts neben dem «neuen» Konsum waren noch Pferde untergebracht. Auch die Papeterie/Druckerei Schweizer dürfte dem einen oder andern noch in Erinnerung sein. Der «heutige» Herr Schweizer erinnert sich noch gut daran, wie er und seine Kameraden direkt vor dem Haus haben Schneehütten bauen können, weil das Trottoir so «unheimlich» breit gewesen war. Diese Iglus konnten vom vorbeifahrenden Tram aus – Haltestelle Krontal, Endstation Neudorf - bestaunt werden. Ebenso erinnert er sich noch, dass sein Grossvater bis 1920 Druckaufträge mit dem Velo bis nach Herisau ausgeliefert hat. 1920 hatte er das Haus gekauft und dort um 1922 die Druckerei eröffnet, die bis in die dritte Generation erfolgreich weitergeführt wurde. Herr Schweizer machte eine Lehre als Buchdrucker. Die Offsetdruckplatten wurden am Anfang seiner Lehrzeit noch mit rohen Eiern «beschichtet». Schon früh wurde dann bei Schweizer & Co eine Offset-Druckmaschine installiert - Es war die zweite dieser Art in der Stadt. Die Druckerei gehörte auch zu den ersten, die mit Fotosatz arbeiten konnten.

Ein weiteres Geschäft in dieser Häuserreihe «sticht» heraus: Seit 2013 befindet sich im Haus 179 Ammann Raumgestaltung. Isabelle und Markus und ihr Team freuen sich immer über spontane Besucherinnen und Besucher. Die Schaufenster des Geschäfts sind ihre Visitenkarte. Ammann Raumgestaltung will die Leute im Quartier und ihre Kunden inspirieren und schöne Emotionen vermitteln. Wohnen hat einen grossen Einfluss auf unser Gemüt und auf unser Wohlbefinden.

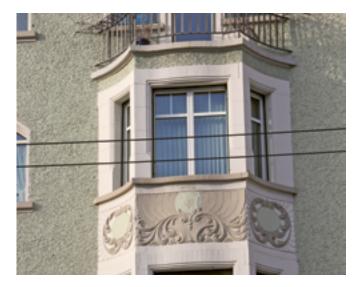


StadtASG, PA Foto Gross, BA195 1923

Es gäbe noch viel mehr übers Krontal zu schreiben, z.B. über ein Café oder über eine Bäckerei / Konditorei oder ... Übrigens: Die Baugesuche für die Häuser Rorschacherstrasse 175, 177 und 179 wurden 1910 eingereicht. Gleich darnach wurde mit dem Bau begonnen. In einer Einsprache vom 1. April 1910 heisst es: «Tit. Bauamt Tablat. Gegen das visierte Bauprojekt der Herren S. Schwarz und L. Ortlieb erhebe ich hiemit Einsprache, weil nach einem auf dieser Liegenschaft lastenden Servitut laut Kaufbrief vom 1. April 1876 nicht näher als auf eine Entfernung von 36 Fuss altes Mass an die Grenze meiner Liegenschaft herangebaut werden darf.»

Hochachtungsvoll L. Krämer-Knupp

QUARTIER





heutige Situation





Fassadenschmuck







Inneres von Ammann – raumgestaltung

Frauensportverein

St. Gallen - Neudorf / Halden

Wir sind eine frohe 55+ Frauensportgruppe

und suchen dich

als zusätzliche Leiterin für unsere Sportstunden

Gym - Yoga - Pilates

ca. 10 x pro Jahr

Dienstagabend, 19:00 in der oberen Haldenturnhalle

an der Iltisstrasse 7.

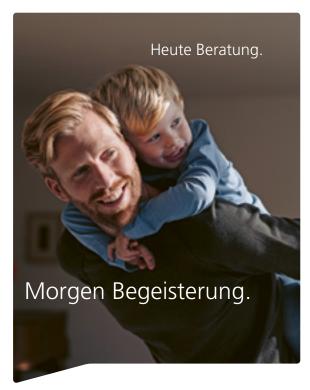
Möchtest du mehr erfahren?

Ich freue mich sehr auf deine Kontaktaufnahme.

Rita Thoma

ritathoma@gmx.ch





Wir helfen Ihnen mit Freude, Ihre Ziele zu erreichen: **sgkb.ch/privatkunden**





GROB-SOLAR.CH

Wir suchen Nachwuchs! Ausbildungsplätze:

Solarinstallateur/-in

Spengler/-in

Dachdecker/-in

Abdichter/-in

GROB Gebäudehüllen

Grob AG Gebäudehüllen, Lerchentalstr. 2, St.Gallen 071 282 40 30, buero@grob-ag.ch, www.grob-ag.ch



...der Profi für Bauarbeiten in der Region St.Gallen.

baerlocher-bau.ch #neubau #umbau #kundenbau #isolation #renovation





Einladung zur Hauptversammlung

Montag, 17. März 2025, 19.00 Uhr Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstrasse 11 (Parkiermöglichkeit in der Tiefgarage des Grossackerzentrums)

Wir laden Sie herzlich zur 129. Hauptversammlung ein. Wie gewohnt haben Sie beim Apéro Gelegenheit, die Mitglieder des Vorstandes etwas näher kennen zu lernen.

Programm

- 18.45 Türöffnung
- 19.00 Apero mit musikalischer Untermalung St. Galler Männerchor
- 19.30 Beginn Hauptversammlung Grusswort Stadtrat Peter Jans
- 20.30 Marcel Mayer Vortrag zum Quartier St. Fiden-Neudorf
- 21.00 St. Galler Männerchor
- 21.15 Pause
- 21.30 Ziehung Wettbewerb
- 21.40 St. Galler Männerchor

St. Gallen, im März 2024

QUARTIERVEREIN ST.FIDEN-NEUDORF

Der Präsident:

Bruno Stalder



PHYSIOTHERAPIE ST. FIDEN

Die Praxis mit den vielen Spezialgebieten

Wir arbeiten engagiert, einfühlsam und zielgerichtet.



Rorschacher Strasse 107, 9000 St. Gallen Telefon 071 244 15 61

Nähere Informationen über unsere Angebote und unser Team auf www.physio-fiden.ch



Geschäftsbericht 2024

Liebe Mitglieder des Quartierverein St. Fiden-Neudorf, liebe Mitbewohnende des Quartiers.

Schon wieder ist ein Jahr mit Hochs und Tiefs vorbei und ich darf Sie alle mitnehmen auf einen Rückblick über dieses interessante, abwechslungsreiche und spannende Jahr.

An unserer Hauptversammlung am 18. März 2024 durften wir sieben neue Vorstandsmitglieder wählen und neu in unserem Vorstand begrüssen. Mit Schwung und Elan sind wir im Mai 2024 mit diesem neu formierten Vorstand in die erste Vorstandssitzung gestartet.

Bei insgesamt sieben Sitzungen konnten wir diverse Geschäfte besprechen und in Angriff nehmen. Zudem konnten wir einmal mehr, spannende und informative Anlässe für unsere Mitglieder durchführen.

- Einer davon war die Durchführung des Mitgliederanlasses in der Weinkellerei Mövenpick. Dieser Anlass wurde von ca. 80 Mitgliedern besucht und sehr geschätzt.
- Des Weiteren wurde der Kinderflohmarkt im Gallusmarkt von zahlreichen Jugendlichen und Kindern rege genutzt. So fand der eine oder andere ein neues / gebrauchtes Spiel, Spielzeug oder sonst ein Mitbringsel.
- Das Jass-Turnier im Betagtenheim Halden war ebenfalls wieder ein toller Erfolg. Es wäre allerdings wünschenswert, wenn sich in Zukunft die angemeldeten Personen bei Verhinderung innert nützlicher Frist abmelden würden.
- Ein grosses Augenmerk konnten wir in diesem Jahr auf die Ausrichtung «Neuzuzüger Apéro» richten. In Zukunft möchten wir alle Personen, welche im laufenden Jahr neu in unser Quartier gezogen sind, zu einem Willkommens Apéro einladen. Der erste Apéro in diesem Jahr findet bereits am Samstag, 18. Januar 2025 im Botanischen-Garten statt. Wir freuen uns sehr auf diesen Anlass und hoffen natürlich, bei dieser Gelegenheit auch neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen zu können.

Lachendes Auge

Nach 19 Jahren Vorstandsarbeit – davon von 2006 bis 2014 im Ressort Veranstaltungen und seit 2014 bis heute als Präsident des Quartierverein St. Fiden-Neudorf – ist für mich die Zeit gekommen, als Präsident und somit auch aus dem Vorstand, zurückzutreten.

Es waren interessante, lehrreiche und spannende Jahre mit vielen tolle Begegnungen bei denen ich viel mitnehmen durfte.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern herzlich für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung in unsere Arbeit sowie die vielen tollen Gespräche bedanken, in welchen wir immer wieder ihre Wertschätzung spüren und erfahren durften. Ebenso durfte ich als Präsident von ihrer Seite her viel Zustimmung für die geleistete Vorstandsarbeit bekommen. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an sie alle.

Weinendes Auge

Auch in unserem Vorstand gab es immer wieder einmal Höhen und Tiefen wie dies auch in anderen Vereinen der Fall ist. Eine grosse Herausforderung war, dass sich der Vorstand stetig verkleinerte. Es wurde immer schwerer Mitglieder für die Vorstandsarbeit zu gewinnen. Trotz allem haben wir immer versucht, das Beste zu geben und die Aufgaben zu meistern.

In all den Jahren durfte ich immer mit einem Vorstand arbeiten, welcher sehr gut funktioniert hat. Jedes Ressort wurde bestens geführt. An der Hauptversammlung im März 2024 durften wir – nach einer schweren Zeit – sieben neue Vorstandsmitglieder wählen und willkommen heissen. In diesem laufenden Jahr 2024 bis März 2025 durfte ich an acht Vorstandssitzungen die neuen Mitglieder gut kennen lernen. Es war für mich immer eine Freude zu sehen, wie sich der Vorstand weiterentwickelt. Mit viel Engagement wurden alte und neue Projekte in Angriff genommen, so zum Beispiel der Mitgliederanlass, der Kinderflohmarkt sowie das Jass Turnier.

Neu wie bereits erwähnt sind der Neuzuzüger Apéro, der Erwachsenen Flohmarkt sowie andere innovative Ideen, um unser Quartier lebendig zu gestalten.

Nun ist es an der Zeit mit einem weinenden Auge meine tollen Wegbegleiter und diesen neuen, engagierten Vorstand zu verlassen und die Geschicke in andere Hände zu geben. Ich durfte immer auf euch und eure Unterstützung zählen, dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Euer Bruno Stalder



Diese Einladung gilt als Stimmausweis

Traktanden

- □ Wahl der Stimmenzähle
- ☐ Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
- ☐ Jahresbericht des Präsidenten (hier als Beilage)
- Kassabericht
- Revisorenbericht
- □ Festlegung der Jahresbeiträge
- Wahlen
- □ Allgemeine Umfrage
- □ Termine 2025

st.gallen Feuerwehr und Zivilschutz

Tag der offenen Tore

Samstag, 26. April 2025 10.00 – 16.00 Uhr

Notkerstrasse 44 9001 St.Gallen

www.stadtsg.ch/tdot





Impressionen vom Neuzuzügeranlass

Unter dem Motto: Wir bringen Sie zusammen! Entdecken Sie, was unser Quartier bietet, lernen Sie Vereine und Firmen sowie unseren Verein und interessante Leute in entspannter Atmosphäre kennen.



«Begrüssung durch den Quartierverein St. Fiden-Neudorf (Stadtpräsidentin Maria Pappa und Marcel Meyer)»



«Netzwerke knüpfen: Lernen Sie andere Neuzugezogene, das Vereinsleben und engagierte Gewerbetreibende kennen.»





«Für Kinder: Interaktive Führung mit Stecklingspflanzung»

veranstaltung ****



«Kinderschminken»



«Austausch: Nutzen Sie die Gelegenheit, von Alteingesessenen zu erfahren, was unser Quartier so besonders macht.»



«Zeit für Gespräche, Networking und Apéro»



«Pflanzenvermehrung entdecken»



Asiatische Hornisse ante portas: Eine neue Nachbarin sorgt für Aufsehen

Die Asiatische Hornisse, auch bekannt als Vespa velutina nigrithorax, ist eine Meisterin der ungebetenen Gäste. Ursprünglich aus Südostasien, hat sie sich nach einem «Urlaub» in Frankreich 2004 in Windeseile durch Europa ausgebreitet.

Text und Bilder: André Mégroz

2017 feierte sie ihre Schweizer Premiere und zeigte sich nun im Spätherbst 2024 überraschend vor den Toren St. Gallens – Engelburg wurde ihr neuer Stützpunkt. Keine Sorge: Ihr Nest wurde Anfang November professionell entfernt. Aber was macht diese Dame so berüchtigt?

Ihr Netzwerk: Flüsse, Strassen und milde Winter

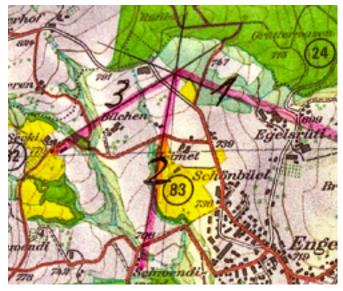
Sie breitet sich häufig entlang von Flüssen und Verkehrsrouten aus, was eine schnelle Kolonisierung neuer Gebiete erleichtert. Die milden Winter der letzten Jahre begünstigen das Überleben der überwinternden Königinnen und fördern somit ihre Ausbreitung. Sie fühlt sich besonders in der Nordwestschweiz wohl, aber Engelburg beweist: Niemand ist sicher vor ihrem Expansionsdrang. Und diese Hornisse ist alles andere als eine Partyqueen, ist sie doch

- Bestäuber-Terror: Honigbienen stehen bei ihr ganz oben auf der Speisekarte (nebst Nektar und zuckerhaltige Nahrung im Spätherbst). Das schädigt nicht nur die Bienenvölker, sondern auch unsere Nutzpflanzen (weniger Bestäuber)
- Biodiversitäts-Bremse: Heimische Insektenarten geraten ins Hintertreffen.
- Ungebetener Nachbar: Ihre Nester können bei Störungen unangenehme Begegnungen auslösen – Stichwort «Stiche», vor allem für Allergiker.

So hält die Schweiz sie in Schach

Dank Überwachung, Nestentfernung und internationaler Zusammenarbeit versucht man, das Treiben dieser Hornissenart einzudämmen. Aber eines ist klar: Ganz loswerden kann man sie nicht – wir müssen lernen, mit ihr zu leben.





Triangulationsverfahren: Zeichnen der Abflugrichtung auf Karte (Schnittpunkt = Nest)

Hornissensuche: Detektivarbeit im Blätterdschungel

Das Finden eines Hornissennests gleicht einer Schatzsuche, denn Asiatische Hornissen machen es den Suchenden nicht leicht und sie sind clever: Im Frühling baut die Königin ein Primärnest in angenehmer Arbeitshöhe von etwa zwei Metern, versteckt in Hecken oder Sträuchern. Doch kaum hat man sich an die vermeintliche Bequemlichkeit gewöhnt, zieht sie im Sommer in luftige Höhen um. Das Sekundärnest, bedeutend grösser und gerne in 20 bis 30 Metern auf einem Laubbaum gebaut, wird dann zur echten Herausforderung. Im dichten Blätterwald wird es zum Spiel «Such die Nadel im Heuhaufen».

Wie findet man also ein Nest, das sich so gut tarnt? Mit einem Hauch Wissenschaft und viel Geduld? Die Methode der Wahl ist das Triangulationsverfahren – eine Mischung aus Hornissen-Fütterung und Kartenarbeit:

- 1. Fangen: Hornissen werden mit einem Schmetterlingsnetz gefangen.
- 2. Verpflegen: Mit Zuckerwasser gestärkt, wollen die Damen dann nestwärts fliegen.
- 3. Beobachten: Von drei verschiedenen Standorten lässt man die Hornissen frei und beobachtet ihre Abflugrichtung schliesslich wollen sie die süsse Fracht ins Nest bringen.
- Zeichnen: Auf einer Karte werden die Abfluglinien eingezeichnet. Wo sich die Linien kreuzen, liegt das Nest.

Dieses Verfahren macht aus der Hornissensuche ein echtes Abenteuer, und wenn sich die Linien tatsächlich kreuzen, hat man den Jackpot: Das Versteck der Königin und ihrer fliegenden Gefolgschaft. Wer hätte gedacht, dass Zuckerwasser und ein bisschen Geometrie so nützlich sein könnten? Also: Triangulation – die Kunst, Hornissen zu folgen, ohne gestochen zu werden.



So hält die Schweiz sie in Schach

Wer sich fragt, ob die Hornisse auch ins eigene Quartier schwirrt, sollte die Ausstellung «Krabbler – unheimlich faszinierend» im Naturmuseum St. Gallen besuchen. Dort gibt es ab Mai 2025 das Engelburger Nest höchstpersönlich zu bestaunen – ohne Stiche, versprochen!

Merke: Auch wenn die Asiatische Hornisse spannend ist, in deinem Garten möchtest du sie lieber nicht.

Europäische Hornisse

- grösser
- Kopf, Brust: braun-rot
- Beine: braun, rotbraun
- Hinterleib: gelb

Asiatische Hornisse

- kleiner
- Kopf, Brust: schwarz
- Beinende (Fuss): gelb
- Hinterleib: schwarz

Am 27. Januar berichtet der Tages Anzeiger von der «Verdreifachung der Asiatischen Hornissen». André Mégroz ist zu verdanken, dass er uns QuartierbewohnerInnen sehr gut informiert!

Die Imker sind in Alarmstimmung – die Hornissen sind nicht nur «vor den Toren» – sie sind bereits in verschiedenen Gegenden der Schweiz am «Köpfen» der Bienen! Helfen wir mit, Beobachtungen an entsprechenden Stellen mitzuteilen!

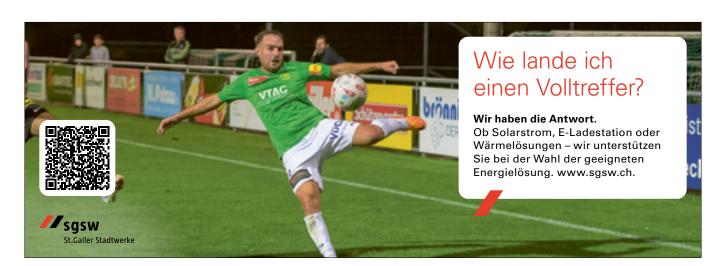
Bleib wachsam und melde Sichtungen – die Natur und die Bienen danken es dir!

Maria Huber

www.bienen.ch/merkblatt Hotline 0800 274 274







Das Leben schreibt die schönsten Geschichten.

Wir begleiten Sie dabei.

Rinaldo Städler, Versicherungs- und Vorsorgeberater T 071 243 01 91, rinaldo.staedler@mobiliar.ch

Büro Ost

Rorschacher Strasse 173a 9000 St. Gallen – St. Fiden T 071 243 01 90 stgallen@mobiliar.ch mobiliar.ch/stgallen

die **Mobiliar**

lobiliar









Das etwas andere Silbenrätsel

Es braucht etwas Hirnschmalz «und um-die-Ecke-denken-können», um die doppelsinnigen Wörter zu finden. Die ersten Buchstaben der gefundenen Begriffe ergeben das Lösungswort. Bitte wie immer einsenden an Erika Delessert, Rehburgstrasse 3, 9000 St. Gallen oder edelessert@gysfn.ch. Einsendeschluss ist der 24. April 2025.

Ein Beispiel: Esswerkzeug für Stalldung ist eine Mist-ga-bel

bank – bar – ba – be – ben – cker - der – ei – en – er – erb – fen – fer – frei – ga – gen – ho – i – in – kof – las – le – ma – miss – ne – nen – nen – ren – rin – roll – rühr – satz – schi – ser – stu – tan – te – ten – trau

 Das Verheiraten eines englischen Fräuleins
 Produkt eines Wasservogels
 Ablaufkehlen eines Vokals
 Turngerät im Treppenhaus
 Falschmeldungen über Meeresalgen
 Einer der bleich wird
 Gerät zur Erzeugung von Emotionen
 unbequeme Sitzgelegenheit ohne Kreditkarte
 Behältnis für bewegende Ferien
 Dasein im Raum
 Reservegeldinstitut
 Geschenk bei der Brautwerbung

Lösungswort







Einladung zur Hauptversammlung «Verein Freundeskreis Halden - Wohnen und Leben im Alter»

Nach dem geschäftlichen Teil präsentieren Mitarbeitende die Vita-Blick-Brille und deren Anwendung bei den Bewohnerinnen und Bewohnern.

Die Vita-Blick-Brille

Sie eröffnet Menschen mit eingeschränkter Mobilität durch virtuelle Realität eine einzigartige Möglichkeit, vertraute Orte ihrer Vergangenheit oder ganz neue Landschaften und Erlebnisse zu entdecken.

 Aktivitäten und Einsatzmöglichkeiten von Freiwilligenarbeit im Halden.

Wir freuen uns auf viele Interessierte!

Wann: Mittwoch, 14. Mai 2025, 18:30 Uhr, Wo: Betagtenheim Halden, Oberhaldenstr. 23

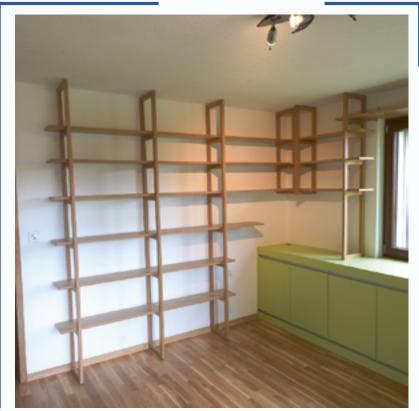
Bitte Anmeldung bis Freitag, 5. Mai unter Tel. 071 282 38 38 oder per Mail an freundeskreis@halden.ch (angeben, ob Imbiss vegan).



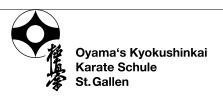
Büchergestell in Eiche Natur. Korpus Softlack grün gespritzt mit Griffleisten.



Martinsbruggstrasse 96a 9016 St.Gallen www.kern-kern.ch kontakt@kern-kern.ch Tel. 0712 800 700









Training für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Alle sind herzlich willkommen.

Training-Kinder Montag 18:30 bis 19:45 Donnerstag 18:30 bis 19:45 **Training-Erwachsene** Montag 20:15 bis 21:45

Trainingsort Turnhalle «Notkerschulhaus» Donnerstag 20:15 bis 21:45 Lindenstrasse 175

Kontakt

Sensei Santos Belsué, 4. Dan T +41 79 437 16 90 s.belsue@gmail.com







Erwachsenen Flohmarkt

Samstag, 26 April 2025 von 10 bis 13 Uhr

Schon mal getragen, gelesen oder geliebt und immer noch einwandfrei? Machen Sie mit beim Flohmarkt im Gallus Markt St. Gallen und reservieren Sie sich bereits jetzt Ihren Tisch! Die Teilnahme ist kostenlos. (die Teilnehmerzahl ist begrenzt; 1 Tisch / Person)

So funktionierts:

Anmeldung per E-Mail unter Angabe der vollständigen Personalien bis spätestens 16. April 2025 an: sgeeler@qvsfn.ch

Am 26. April 2025 kommen und verkaufen. Tische werden gestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Sie haben nichts zu verkaufen? – Kommen Sie einfach zum Stöbern vorbei!









Wir bieten in der Stadt St.Gallen einen

Besuchsdienst für ältere Menschen an.

Unsere Besucherinnen und Besucher leisten Gesellschaft, begleiten bei Aktivitäten, gehen spazieren oder hören einfach nur zu. Fachliche Begleitung, regelmässiger Erfahrungsaustausch und Spesenentschädigung sind dabei für uns selbstverständlich.

Möchten Sie gerne älteren Menschen Zeit schenken? Oder möchten Sie selbst besucht werden?

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Pro Senectute St. Gallen · Davidstrasse 16 · 9001 St.Gallen Birgit Janka · 071 227 60 15 · www.sg.prosenectute.ch











Polysportives J&S Lager St.Galler Turnverband

6.-12. Juli 2025 in Sarnen Weitere Informationen, Anmeldung sowie Eindrücke findest du unter www.sportlagersgtv.ch





Veranstaltungen

Diverses

Quartiersbibliothek Schulhaus Oberzil Die Bibliothek der Primarschule Oberzil ist jeden Freitagnachmittag von 15.30–16.30 Uhr als Quartierbibliothek für alle Kinder aus dem Quartiert geöffnet. Brauerstrasse78, St. Gallen; www.primarschule-oberzil.ch

«Warenkorb» – Lebensmittelabgabe für Menschen mit kleinem Budget. Jeden Dienstag, 17.30–18.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Grossacker. Mit Café und Kinderbetreuung. Berechtigte erhalten nach Abklärung eine Einkaufskarte bei den kirchlichen Sozialdiensten. Kontakt: Sabine Wüthrich, Tel. 071 244 93 83; sabine.wuethrich@tablat.ch

KOALA-alles fürs Baby

Mi. 14.30–16.30 Uhr, Do. 9–11 Uhr Kirchgemeindehaus Grossacker–Eingang Turm, Claudiusstrasse 11, St. Gallen. KOALA ermöglicht finanziell benachteiligten Familien eine äusserst preiswerte Erstausstattung für ihr Baby. Im Gespräch mit einer sozialen oder kirchlichen Beratungsstelle wird die finanzielle Situation der betroffenen Familien abgeklärt. Kontakt: Damaris Saxer Henne, 071 244 63 77, koala@tablat.ch

AMIGAS – Herzlich willkommen im Arge Amigas Treffpunkt in der Offenen Kirche. Wir sind Frauen aus aller Welt, wir sprechen Deutsch miteinander und unterhalten uns über verschiedene Themen und tanzen auch mal zusammen. Treffpunkt: Offene Kirche, Böcklinstrasse 2, St. Gallen. Zeitpunkt: Jeden Dienstagnachmittag, 14–15.30 Uhr anschliessend Café International bis 18 Uhr; Kosten: Kaffee und Teesind gratis; keine Anmeldung erforderlich; Telefon: 071 228 33 99, www.arge.ch, amigas.humbel@arge.ch

Alle Veranstaltungen aktualisiert auf unserer Homepage:

www.qvsfn.ch/aktuell

Erwachsenenflohmarkt 26. April 2025, 10–13 Uhr Mitgliederanlass 7. Mai 2025 Kinderflohmarkt August 2025 Preisjassen 21. November 2025



Museen

Naturmuseum: www.naturmuseumsg.ch/aktuell/veranstaltungen

Botanischer Garten:

www.botanischergarten.stadt.sg.ch

Textilmuseum: www.textilmuseum.ch

Stiftsbibliothek: www.stiftsbezirk.ch/de/

Historisches Museum: www.hvmsg.ch

Kunstmuseum: www.kunstmuseum.ch/unser-programm

Igel Rätsel Auflösung

In der letzten Ausgabe waren insgesammt sieben Igel versteckt.

Die Gewinner werden an der HV gezogen.





Impressum

Präsident:

Bruno Stalder bstalder@qvsfn.ch Telefon 071 280 30 45

Redaktion:

René Meyer rmeyer@qvsfn.ch

Inserate:

Katja Schwyter kschwyter@qvsfn.ch

Website / Veranstaltungen:

Sandra Geeler sgeeler@qvsfn.ch

Sekretariat:

Mathias Albrecht malbrecht@qvsfn.ch

Veranstaltungen / Website:

Michelina Finotti mfinotti@qvsfn.ch

Aktuar / Vernetzung:

Christian Gerber cgerber@qvsfn.ch

Vernetzung:

Sabine Narr snarr@qvsfn.ch

Finanzen:

Daniel Schwyter dschwyter@qvsfn.ch

Verkehr / Stv. Präsident:

Ruedi Müller rmueller@qvsfn.ch

Vorstandsmitglied:

Robert Diener rdiener@qvsfn.ch

Foto Titelseite:

Marcel Keller

Layout und Druck:

NiedermannDruck AG, St. Gallen

Auflage:

2000 Exemplare

Redaktionsschluss:

30. April 2025

Versand:

Anfang Juni 2025

Erscheinungsweise:

3x jährlich

Postadresse:

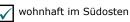
Quartierverein St. Fiden-Neudorf 9016 St. Gallen

info@qvsfn.ch / www.qvsfn.ch

mein Quartier mein Zuhause



~60



herzlich willkommen in der **IG Alter Südost**

Wir tauschen uns in gemütlicher Runde aus und schmieden Pläne für's Quartier.

Kontakt und Info:

Sandra Stark Pro Senecute 071 227 60 08 sandra.stark@sg.prosenectute.ch





Stickhase

Material: Abfallkarton von Schachteln, Bleistift, Stüpferli und Stüpferliunterlage, Wasserfarben, Pinsel, Faden, Wollnadel

Zeichne auf den Karton deinen weltschönsten Hasen. Male ihn dann mit Wasserfarben an und lasse ihn trocknen. Nach dem Trocknen, soll dir jemand von den grossen Menschen in regelmässigen Abständen ein Loch stüpferln oder mit Bleistift einzeichnen, damit du selber Löcher stüpferln kannst. Wenn du die Löcher hast, fädelst du dir eine Wollnadel ein und umnähst den Hasen. Wenn du magst, kannst du hinten noch einen Aufhänger an das Hasenstickbild befestigen oder auch einfach oben in der Mitte des Kartons ein Loch ausstanzen, damit du dein Bild aufhängen kannst.



Abzählvers

Eichhörnli, Fuchs und Häsli händ ä gwundrigs Näsli gwundrigs Näsli flinki Bei Du und du törsch hei.

(oder: und du bisch jetzt frei, oder für di gits äs Oschterei, oder stönd uf ei Bei, ... usw.)